

<b>Vor dem ersten Gebrauch</b>	<b>Kapitel</b>	
1. Alte Treiber und Geräte deinstallieren	(3.1)	<b>!</b>
2. Anschließen	(3.2)	
3. Installation der Software in Windows	(3.4)	
4. Kontrolle nach der Installation	(4.0)	

## 1 Einleitung

Diese Anleitung wendet sich an die Benutzer des TRUST 365L EASYSCROLL OPTICAL DESKSET. Das TRUST EASY SCROLL OPTICAL DESKSET ist mit 33 Multifunktionsstasten ausgestattet und wurde so entworfen, dass die Arbeit mit dem PC effektiver und produktiver gestaltet wird. Sie verfügen also über mehr Abkürzungstasten. Dadurch wird die Arbeit mit dem PC einfacher gestaltet und können Sie mit nur einem Tastendruck auf Programme (z.B. Microsoft Office) zugreifen. Mit dem Trust-BildlaufRad können Sie mühelos durch jede (Internet-) Seite scrollen. Die Maus hat fünf Schaltflächen und ein Scrollrad sowie einen praktischen Halter, in dem die Maus untergebracht werden kann, wenn sie nicht benutzt wird. Die Maus ist für Rechts- und Linkshänder geeignet. Drei Tasten können über die mitgelieferte Software programmiert werden, um leichten Zugriff auf häufig verwendete Funktionen zu haben. Da diese Maus mit der präzisen, kugellosen optischen Technologie hergestellt wurde, gibt es keine Kugel, die gereinigt werden muss. Das Set ist kabellos und verwendet eine Frequenz von 27 MHz. Sie verfügt über zwei Kanäle mit 256 verschiedenen ID-Codes. Das Set kann in Abständen von bis zu einem Meter verwendet werden. Im Halter wurde ein Batterielader integriert, so dass Sie immer über volle Batterien verfügen. Im Lieferumfang sind wiederaufladbare Batterien enthalten, so dass Sie nie wieder die Batterien zu wechseln brauchen.

**DE**

## 2 Sicherheitshinweise

Lesen Sie sich die folgenden Hinweise vor der Benutzung gut durch:

- Das TRUST 365L EASYSCROLL OPTICAL DESKSET benötigt keine spezielle Pflege. Reinigen Sie das Gerät mit einem angefeuchteten weichen Tuch.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts keine aggressiven Mittel, wie Benzin oder Terpentin. Diese können schädlich für das Material sein.
- Tauchen Sie das Gerät niemals in eine Flüssigkeit unter. Dies kann gefährlich sein und verursacht Schäden am Produkt. Benutzen Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
- Achten Sie darauf, dass nichts auf dem Kabel steht. Stellen Sie das Gerät nicht an eine Stelle, wo das Kabel verschleifen oder durch laufende Menschen beschädigt werden kann.
- Führen Sie keine Reparaturen an diesem Gerät aus.

**CE0470**

- Dieses Produkt läuft mit einer Frequenz von 27.045 ~ 27.555 MHz; es erfüllt die in der europäischen R&TTE-Richtlinie gestellten Anforderungen und entspricht den grundlegenden Anforderungen und allen sonstigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG. Es kann in allen Ländern der EG, NO, CH, PL verwendet werden. Die Konformitätserklärung (DoC) können Sie unter [www.trust.com/13100/ce](http://www.trust.com/13100/ce) nachlesen.
- Außerhalb der EU können jedoch Einschränkungen für den Einsatz dieses Produkts gelten. Erkundigen Sie sich in einem solchen Fall, ob das Produkt den örtlich geltenden Vorschriften entspricht. Frequenzen: 27.045 ~ 27.555 MHz, Bandbreite: +/- 4,5 KHz, Leistung: 0.12 mW.

- Heutzutage gibt es immer mehr kabellose Produkte (Video, Audio, Computer, etc.), die im gleichen Frequenzbereich wie dieses Gerät arbeiten. Es ist daher möglich, dass die Funktionalität dieses Produkts oder anderer kabelloser Produkte eingeschränkt ist. Dies kann nur verhindert werden, wenn Sie auf den Abstand zwischen den Geräten achten und, falls möglich, die Kanäle wechseln.
- Seien Sie vorsichtig im Umgang mit kabellose Geräten, wenn Sie einen Herzschrittmacher haben oder von anderen sensiblen elektronischen Geräten zur Lebenserhaltung abhängig sind, da dieses Gerät Radiowellen ausstrahlt.

### 3 Installation

#### 3.1 Alte Treiber und Geräte deinstallieren

Die meisten Probleme bei der Installation werden von noch vorhandenen Treibern vergleichbarer, alter Produkte verursacht. Die beste Lösung ist, alle verwandten Treiber dieser Produkte erst zu entfernen, ehe man den neuen Treiber installiert. Dazu können Sie Ihre alte Hardware verwenden.

1. Starten Sie den Computer im abgesicherten Modus (beim Hochfahren F8 eindrücken, es folgt ein kurzes Menü, in dem Sie den abgesicherten Modus wählen).
2. Wählen Sie Start – Einstellungen – Systemsteuerung – Software.
3. Suchen Sie alle Programme gleichartiger alter Produkte und entfernen Sie sie (mit der Schaltfläche 'Hinzufügen/Entfernen'). Durch den abgesicherten Modus kann es sogar vorkommen, dass Sie doppelte Programme finden. Entfernen Sie in diesem Fall auch die doppelten Programme.
4. Fahren Sie den Computer herunter und koppeln Sie eventuelle alte Hardware ab.

#### 3.2 Anschließen

1. Schließen Sie die Tastatur (lila) und die Maus (grün) an die PS/2-Anschlüsse des Computers an. Lesen Sie in der Anleitung des PC bzw. der Hauptplatine nach, wie Sie dies erreichen.
2. Stellen Sie die Tastatur vor Sie. Positionieren Sie die Verbindungsstifte der Handablage vor die Löscher in der Tastatur und drücken Sie sie **vorsichtig** an, bis sie in die Tastatur einrasten.
3. Stecken Sie den Netzadapter für den Halter in die Steckdose.
4. Stecken Sie den Netzadapter in den Anschluss auf der Rückseite des Halters.
5. Legen Sie die wiederaufladbaren Batterien ein. Achten Sie dabei auf Einlegeanweisungen im Inneren des Batteriefachs.
6. Schalten Sie den Computer ein.
7. Die Tastatur wird automatisch als Standard-PS/2-Tastatur installiert.
8. Die Installation der Hardware ist abgeschlossen. Stellen Sie eine Funkverbindung mit der Maus her und fahren Sie danach zur Verwendung der Multifunktions Tasten mit der Installation der Software fort.

**Hinweis:** *Falsches Einlegen der Batterien führt zu Schäden. Verwenden Sie ausschließlich NiMH-Batterien.*

**Hinweis:** *Die im Lieferumfang enthaltenen Batterien sind wiederaufladbar. Wenn die Maus in den Halter eingesetzt wird, werden die Batterien automatisch geladen. Die Batterien werden nur dann geladen, wenn der Empfänger an das im Lieferumfang enthaltene Netzteil angeschlossen ist. Für das beste Ergebnis muss die Maus zum Laden*

*in den Halter eingesetzt werden, wenn sie gerade nicht benutzt wird. Achten Sie darauf, dass die Kontakte auf der Unterseite der Maus mit den Kontaktstiften des Halters in Verbindung stehen, da die Batterien sonst nicht geladen werden. Während des Ladevorgangs leuchtet die grüne LED auf dem Halter.*

### 3.3 Funkverbindung mit der Maus herstellen

1. Achten Sie darauf, dass die Maus nicht weiter als 1 Meter von der Tastatur entfernt ist und dass sich keine Gegenstände (oder eine Metallfläche) dazwischen befinden, da die Funktion der Verbindung dadurch beeinträchtigt wird.
2. Kontrollieren Sie, ob die Batterien eingelegt wurden und ausreichend voll sind.
3. Der Empfänger im linken Teil der Tastatur ist mit einer roten Leuchtanzeige für den Verbindungsstatus ausgestattet. Diese Leuchtanzeige befindet sich in der oberen linken Ecke der Tastatur. Wenn Sie aufleuchtet, werden gerade Daten empfangen.
4. Drücken Sie auf den Knopf auf der Tastatur (rechts unten). Die rote Leuchtanzeige blinkt dann.
5. Drücken Sie auf den runden ID-Knopf auf der Unterseite der Maus (siehe A in Abb. 1). Die rote Leuchtanzeige hört dann auf zu blinken. Die Anzeige leuchtet dauerhaft. Die Maus hat nun eine Verbindung mit dem Empfänger hergestellt. Die Maus funktioniert als Standardmaus. Wenn der Empfänger Daten empfängt (von der Maus), blinkt die Anzeige in kurzen Abständen.
6. Fahren Sie mit der Installation der Software fort, wenn Sie die zusätzlichen Funktionen nutzen möchten.
7. Wenn jemand anders denselben Kanal verwendet, können Sie den Kanal mit Hilfe des Schalters (B in Abb. 1) im Batteriefach wechseln und wieder ab Punkt 4 weitermachen.



### 3.4 Installation der Software unter Windows 98 / ME / 2000 / XP

**Hinweis:** Unter [www.trust.com/13100](http://www.trust.com/13100) stehen die neuesten Treiber und/oder aktuelle Software zum Download bereit. Kontrollieren Sie, ob eventuell eine neue Version vorhanden ist und verwenden Sie dann die neue Version bei der Installation.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle anderen Programme während der Installation geschlossen sind.

**Hinweis:** Im Beispiel wird „D:\“ für den Laufwerkbuchstaben des CD-ROM-Laufwerks verwendet, dieser kann aber bei jedem Computer verschieden sein, z.B. E:\.

1. Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das Installationsprogramm wird automatisch gestartet. Sollte es nicht automatisch geöffnet werden, gehen Sie folgendermaßen vor:
  - a) Klicken Sie auf 'Ausführen' im Menü 'Start'.
  - b) Geben Sie [D:\SETUP.EXE] ein und klicken Sie auf 'OK', um den Trust Software Installer zu starten.
2. Abbildung 2 erscheint.
3. Klicken Sie auf 'Trust Keyboard Utility', um mit der Installation der Tastatur zu beginnen.
4. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
5. Klicken Sie auf 'Trust Mouse Utility', um mit der Installation der Maus zu beginnen.

6. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.  
Die Installation der Tastatur- und Maussoftware ist abgeschlossen.

#### 4 Kontrolle nach der Installation

Nach der vollständigen Installation des Produkts und des Treibers befindet sich das Folgende auf Ihrem System und kann kontrolliert werden:

Start - Einstellungen - Systemsteuerung. Doppelklicken Sie auf das System-Symbol und wählen Sie die Registerkarte 'Gerätemanager' aus.

Tastatur - Standard (101/102 Tasten) oder Microsoft Natural Keyboard  
Maus - Standard-PS/2 Maus

Wählen Sie Start - Einstellungen - Systemsteuerung - und doppelklicken Sie auf das Symbol 'Software'.

Trust Keyboard Utility 1.0  
Trust Mouse Utility 1.0

Start - Programme - Trust  
Trust - Keyboard Utility v1.0  
Trust - Mouse Utility v1.0

**Hinweis:** Wenn die Installation vom Benutzer modifiziert wurde (es wurde beispielsweise nicht alles installiert oder andere Pfade als die Standardpfade angegeben), weichen die oben genannten Angaben ab.

**Hinweis:** Auch durch die Verwendung neuer Treiber aus dem Internet können Abweichungen entstehen.


**Hinweis:** Das Verzeichnis oder die Benennung in der Systemsteuerung kann pro Betriebssystem etwas anders sein.

#### 5 Gebrauch der Tastatur

##### 5.1 Die Tasten auf der Tastatur

Neben den Standardtasten ist diese Tastatur außerdem mit 33 Multifunktionstasten ausgestattet. Diese werden in der folgenden Tabelle 1 aufgeführt. Mit der F(unktions)-Feststelltaste (Abb. 3) können Sie zwischen der normalen Verwendung der Funktionstasten und der multifunktionalen Verwendung umschalten. Auch zur Verwendung des Eurozeichens muss die F-Feststelltaste aktiviert sein.

Tabelle 1







Taste	Funktion	Erklärung/Bemerkungen
F	F(unktions)-Feststelltaste Abb. 3	Zum Umschalten zwischen den normalen Funktionstasten und den Office-Tasten. Sie befinden Sie unter den Funktionstasten (F1 - F12).
?	Hilfe	Zum Öffnen der Hilfe-Datei (wenn vorhanden) für das aktive Fenster.
	Neu	Zum Erstellen eines neuen Dokuments in Programmen, die diesen Befehl unterstützen.










## 365L EASYSROLL OPTICAL DESKSET

Taste	Funktion	Erklärung/Bemerkungen
	Öffnen	Zum Öffnen eines Dokuments in Programmen, die diesen Befehl unterstützen.
	Speichern	Zum Speichern der Datei im aktiven Fenster.
	Ersetzen	Den angegebenen Text und/oder die angegebene Formatierung suchen und ersetzen.
	Rechtschreibung	Aktiviert die Rechtschreibkontrolle im aktiven Dokument, wenn das betreffende Programm diese Funktion unterstützt.
	Wiederholen	Zum Wiederholen des zuletzt rückgängig gemachten Vorgangs.
	Antworten	Die E-Mail-Nachricht im aktiven Fenster beantworten.
	Allen antworten	Alle E-Mail-Nachrichten im aktiven Fenster beantworten.
	Weiterleiten	Die E-Mail-Nachricht im aktiven Fenster weiterleiten.
	Versenden	Die E-Mail-Nachricht im aktiven Fenster versenden.
	Euro	Zum Wiedergeben des Eurozeichens. Die F-Feststelltaste muss dazu aktiviert sein.
	Word	Öffnet Microsoft Word. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden.
	Excel	Öffnet Microsoft Excel. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden.
	Power Point	Öffnet Microsoft PowerPoint. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden.






 DE

## 365L EASYSCROLL OPTICAL DESKSET

Taste	Funktion	Erklärung/Bemerkungen
	Kalender	Öffnet den Kalender von Microsoft Outlook. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden. Bei den Internetoptionen von Windows können Sie einstellen, welcher Kalender gebraucht werden soll.
	Zurück	Mit dieser Taste kann man in Programmen, die den Befehl „Zurück“ unterstützen, wie z.B. einem Internetbrowser, zur zuletzt angezeigten Seite zurückkehren. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden.
	Weiterleiten	Mit dieser Taste kann man in Programmen, die den Befehl „Weiter“ unterstützen, wie z.B. einem Internetbrowser, das nächste Fenster bzw. die nächste Seite öffnen, vorausgesetzt, dass es/sie während derselben Sitzung schon einmal geöffnet war. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden.
	Stop	Bricht das Abrufen oder Aktualisieren einer Webseite oder des Inhalts eines bestimmten Fensters ab. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden.
	Internet Explorer	Startet den Standard-Internetbrowser und öffnet Ihre Startseite. Wenn der Internetbrowser bereits aktiviert ist, wird die Startseite geöffnet. Sie können die WWW-Taste mit der Aktivierung eines anderen Internetbrowsers, einer anderen Startseite oder einer anderen Anwendung belegen.
	E-Mail-Programm	Startet das Standard-E-Mail-Programm. Wenn Sie nicht genau wissen, welches Programm Ihr Standard-E-Mail-Programm ist, können Sie es durch Betätigung dieser Taste herausfinden. Die E-Mail-Taste kann mit der Aktivierung eines anderen E-Mail-Programms oder einer anderen Anwendung belegt werden. Außerdem können Sie selbst ein E-Mail-Programm in den Internetoptionen von Windows auswählen. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden.











Taste	Funktion	Erklärung/Bemerkungen
	Favoriten	Öffnet das Favoritenfenster des Internet Explorers. Hier können Sie Links zu viel genutzten Dateien, Webseiten usw. Speichern, um sich den Zugriff zu erleichtern. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden.
	Aktualisieren	Aktualisiert die Daten auf einer aktiven Webseite oder den Inhalt eines bestimmten Fensters. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden.
	Suchen	Öffnet die Suchfunktion des Internet Explorers. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden.
	Play/Pause	Datenträger abspielen oder Abspielen unterbrechen. Wenn das Abspielen unterbrochen wurde, kann es durch erneutes Eindringen dieser Taste wiederaufgenommen werden. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden.
	Stop	Abspielen des Datenträgers abbrechen. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden.
	Lauter	Lautstärke erhöhen. Wenn Sie die Taste eingedrückt halten, wird die Lautstärke schneller lauter. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden.
	Leiser	Lautstärke mindern. Wenn Sie die Taste eingedrückt halten, wird die Lautstärke schneller leiser. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden.
	Ton aus	Schaltet den Ton aus. Zum Wiedereinschalten des Tons erneut eindrücken. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden.
	Vorige Nummer	Zurück zur vorigen Nummer auf dem Datenträger. Für jede vorhergehende Nummer ein Mal drücken. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden.



Taste	Funktion	Erklärung/Bemerkungen
	Nächste Nummer	Weiter zur nächsten Nummer auf dem Datenträger. Für jede folgende Nummer ein Mal drücken. Diese Abkürzungstaste kann nach Bedarf auch mit einem anderen Programm belegt werden.
	Herunterfahren	Bringt das System in den „Aus“-Zustand, wenn Energieverwaltung vom PC unterstützt wird und aktiviert ist. Der Computer kann durch Eindrücken dieser Taste sofort ausgeschaltet werden. Wenn die Energieverwaltung nicht aktiviert ist, funktioniert diese Taste nicht. Ob die Einschaltfunktion verfügbar ist, hängt von der Setup-Funktion der Hauptplatine ab. Wenn Sie mehr über diese und ähnliche Funktionen wissen möchten, lesen Sie sich das Handbuch Ihres Computers durch oder wenden Sie sich an den Computerhersteller.
	Schlaf	Bringt das System in den Schlafzustand, wenn Energieverwaltung vom PC unterstützt wird und aktiviert ist. Der Computer kann durch einen Tastendruck in den Ruhestand (Schlaf) gebracht werden, dabei sind alle Daten gesichert und wird Energie gespart. Wenn die Energieverwaltung nicht aktiviert ist, funktioniert diese Taste nicht.
	Abmelden	<p>Öffnet das Dialogfenster „Abmelden“ in Windows. Beim Abmelden werden alle Programme geschlossen, wird die Verbindung des Computers mit dem Netzwerk getrennt und wird der Computer auf einen anderen Benutzer vorbereitet.</p> <p><b>Hinweis:</b> zur Abmeldetaste:</p> <p><b>Win 98 / ME / XP:</b> Manche Anwendung belegen einen großen Teil der Systemressourcen. Dadurch kann die Abmeldetaste etwas verzögert reagieren. Wenn das Dialogfenster „Abmelden“ nach dem Eindrücken der Taste nicht geöffnet wird oder nur das Startmenü geöffnet wird, müssen Sie auf ESC und danach wieder auf die Abmeldetaste drücken.</p> <p><b>Win 2000 / XP:</b> Die Abmeldetaste muss aktiviert werden. Dazu gehen Sie folgendermaßen vor: Klicken Sie auf 'Einstellungen – Startmenü und Taskleiste – Abmeldung anzeigen'.</p>



## 365L EASYSCROLL OPTICAL DESKSET

Taste	Funktion	Erklärung/Bemerkungen
	Arbeitsplatz	Öffnet das Verzeichnis „Arbeitsplatz“. Ihr Arbeitsplatz gibt den Inhalt Ihres Diskettenlaufwerks, Ihrer Festplatte, des CD-ROM-Laufwerks und der Netzwerklaufer wieder. Hier können Sie Dateien und Ordner suchen und öffnen und auf Optionen zum Ändern der Computereinstellungen in der Systemsteuerung zugreifen.
	Rechner	Aktiviert die Rechnerfunktion von Microsoft.
	Ausschneiden	Zum Ausschneiden des markierten Abschnitts.
	Einfügen	Den ausgeschnittenen oder kopierten Abschnitt auf der Cursorposition einfügen.
	Kopieren	Zum Kopieren des markierten Abschnitts.
M	Markieren	Zum Markieren des gewählten Abschnitts, verwenden Sie ← oder →, um den Text zu markieren.
	Zurück	Mit dieser Taste kann man in Programmen, die den Befehl „Zurück“ unterstützen, wie z.B. einem Internetbrowser, zur zuletzt angezeigten Seite zurückkehren.
	Weiterleiten	Mit dieser Taste kann man in Programmen, die den Befehl „Weiter“ unterstützen, wie z.B. einem Internetbrowser, das nächste Fenster bzw. die nächste Seite öffnen, vorausgesetzt, dass es/sie während derselben Sitzung schon einmal geöffnet war.
	Programm wechseln	Bringt ein eher geöffnetes Fenster wieder in den Vordergrund. Drücken Sie auf diese Taste und wählen Sie das Fenster aus, das aktiviert werden soll.
	Programmschließen	Durch Eindrücken dieser Taste wird die aktive Windows-Anwendung geschlossen.
	Bildlauftrad	Damit können Sie wie mit den Pfeiltasten oder dem Rad an einer Maus durch ein Dokument hindurch navigieren, jedoch ohne Ihre Hand von der Tastatur zu nehmen.

DE

## 5.2 Software

Die Multimediatasten können mit Hilfe der Tastatursoftware belegt werden. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. Doppelklicken Sie auf das Trust-Symbol rechts auf der Taskleiste. Abbildung 4 erscheint.
2. Daraufhin werden die Multimediatasten wiedergegeben.
3. Klicken Sie die Taste an, deren Funktion Sie ändern möchten. Abbildung 5 erscheint.
4. Nach Anklicken der Taste stehen Ihnen drei Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung.  
Diese lauten in ablaufender Reihenfolge:
  - 1. Die vorprogrammierte Funktion. Sie brauchen nichts zu tun.
  - 2. Eine Funktion, die Sie durch Auswählen aus einer Liste zuweisen können.  
Klicken Sie auf das Dreieck, damit eine Liste mit Funktionen zum Auswählen durch Anklicken angezeigt wird.
  - 3. Programm oder Webseite öffnen. Wählen Sie diese Option, wenn Sie der Taste ein bestimmtes Programm oder eine bevorzugte Webseite zuweisen möchten.

Die erste und zweite Möglichkeit sind selbsterklärend. Wenn Sie sich für die dritte Möglichkeit entscheiden, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Klicken Sie die Option 'Launch Program or Website' (Programm oder Webseite öffnen) an.
- Sie können eine Datei auswählen, indem Sie auf 'Browse' (Suchen) klicken und eine Datei bzw. ein Programm markieren.
- Klicken Sie auf 'Open' (Öffnen). Das Programm ist der Taste jetzt zugewiesen.
- Sie können auch eine URL, wie z.B. [www.trust.com](http://www.trust.com), eingeben und dann auf 'OK' klicken. Sie können dann mit dieser Taste auf diese Website zugreifen.

Wenn Sie das Symbol auf der Taskleiste mit der rechten Maustaste anklicken, werden die anderen Funktionen angezeigt. Mit der Funktion 'Onscreen Display' können die Einstellungen des OSD-Menüs, das beim Gebrauch der Multimediatasten erscheint, geändert werden. Sie können die Farbe des Fensters, die Textgröße usw. ändern. Außerdem können Sie auf dieser Registerkarte angeben, wie lange das OSD-Menü noch angezeigt werden soll, nachdem die Multimediataste losgelassen wurde (1 – 10 Sekunden). Bestätigen Sie die geänderten Einstellungen, indem Sie auf 'OK' klicken.

## 5.3 Die Sonderfunktionstasten

1. Wenn Sie die Sonderfunktionstasten verwenden möchten, müssen Sie sie mit der speziellen, in Abb. 3 dargestellten F-Feststelltaste aktivieren.
2. Dann können alle Sonderfunktionen, die unten auf den Tasten angegeben sind, verwendet werden. Bei Deaktivierung können die Funktionen, die oben auf den Tasten stehen (F1, F2, F3), verwendet werden.

## 5.4 Das Tastenrad

Das Tastenrad funktioniert wie das Scrollrad auf einer Maus. Sie können damit per Bildlauf durch Internetseiten oder Dokumente navigieren.

## 5.5 Das Eurozeichen

Die Euro Taste (€) ist dieselbe Taste wie die Num-Taste und wird mit der F-Feststellaste (Abb. 3) aktiviert. Die €-Taste funktioniert nur bei aktivierter F-Feststellaste. Zur Nutzung der normalen numerischen Tastenfunktionen brauchen Sie nur die F-Feststellaste zu deaktivieren. Das €-Zeichen wird dann bei Eindrücken der entsprechenden Taste nicht mehr angezeigt. Die Num-Taste hat wieder ihre normale Funktion.

In neueren Versionen der Windows-Familie, wie Windows XP, Windows 2000, ME und 98 können Sie Währungs-Einstellungen und Schriftarten für den Euro wählen. Eventuell müssen Sie Ihr Betriebssystem aktualisieren, um die Schriftart richtig eingeben, wiedergeben und drucken zu können. Laden Sie dazu sich ein Upgrade von dieser Microsoft-Website herunter:

<http://www.microsoft.com/windows/euro.asp>.



# 6 Gebrauch der Maus

## Informationen über die optische Technologie

Die Maus verwendet eine Technologie, bei der ein eingebauter Sensor zahlreiche Fotos pro Sekunde aufnimmt und diese mit den zuvor aufgenommen vergleicht. Da dabei Licht eingesetzt wird, sollte man sich dessen bewusst sein, dass die Oberfläche, auf der die Maus verwendet wird, eine wichtige Rolle spielt. Transparente Oberflächen wie Glas oder Spiegel reflektieren das von der Maus ausgestrahlte Licht nicht, sondern lassen es durch. Auch schwarze oder rote Oberflächen verursachen leichte Probleme, da das von der Maus ausgestrahlte Licht zum Teil absorbiert wird. Die beste Oberfläche zur Verwendung der Maus ist flach und weiß. Dies bedeutet jedoch nicht, dass die Maus auf anderen Flächen überhaupt nicht funktioniert. Die Maus reagiert dann nur etwas langsamer als auf einer flachen, weißen Oberfläche.

## 6.1 Erklärung der Bedienelemente

Die Maus verfügt über fünf verschiedene Tasten und ein Scrollrad. Die Funktionen dieser Elemente werden in Tabelle 2 beschrieben. Verwenden Sie diese Tabelle zusammen mit Abb. 6.

Name	Funktion	Element
Taste 1	Rechte Maustaste.	D
Taste 2	Programmierbare dritte Maustaste + Scrollrad.	C
Taste 3	Linke Maustaste.	B
Tasten 4 und 5	Programmierbare vierte und fünfte Maustasten auf der linken und rechten Seite der Maus.	A

Tabelle 2: Erklärung der Maus

## 6.2 ID-Kanäle

Der Empfänger verfügt über 256 IC-Codes mit 2 Kanälen zum Verbinden mit der Maus. Wenn Sie feststellen, dass jemand in Ihrer Nähe auf der gleichen Frequenz arbeitet, entfernen Sie Ihren Empfänger einfach aus dem Bereich des anderen Empfängers oder stellen eine neue Verbindung her, indem Sie die in Kapitel 3,3 beschriebenen Schritte befolgen.

## 6.3 Batteriestandanzeige

In die Maus wurde ebenfalls eine Batteriestandanzeige in das Mausrad eingebaut. Wenn diese Anzeige anhaltend leuchtet, müssen die Batterien geladen werden. Setzen Sie dazu die Maus wie vorgeschrieben in den Halter ein.

## 6.4 Software

1. Klicken Sie doppelt auf das Trust-Symbol (Abb. 7) in der Taskleiste.
  2. Das Fenster mit den Mauseigenschaften wird eingeblendet (Abbildung 8).
  3. Der Scrollrad-Modus kann in der Registerkarte 'Scroll wheel' (Scrollrad) ausgewählt werden.
  4. Es gibt zwei Optionen:
    - Increased scroll mode: bietet alle Vorteile der MS-Intellimouse und kann unter Windows 98, Windows ME, Windows 2000 und Windows XP verwendet werden.
    - Intellimouse mode: Die Maus funktioniert wie eine MS-Intellimouse.
  5. Wählen Sie die Geschwindigkeit des Scrollrads.
  6. Die Tasten 3, 4 und 5 können in der Registerkarte 'Buttons' (Tasten) (siehe Abbildung 9) programmiert werden.
  7. Wählen Sie eine Taste und klicken Sie auf den Pfeil auf der rechten Seite. Eine Auswahlliste erscheint (siehe Abbildung 10).
  8. Wählen Sie die Funktion aus, die Sie verwenden möchten.
  9. Klicken Sie auf 'Apply' (Übernehmen).
- Die Maus ist nun programmiert.

Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf das Trust-Symbol klicken und dann die aktiven Mauseinstellungen wählen, können Sie Windows-Mauseinstellungen vornehmen wie z.B. die Verwendung für Rechts- oder Linkshänder. Mit einem Klick mit der rechten Maustaste auf das Symbol und der Auswahl von 'Exit' beenden Sie die Programmierung.

## 6.5 Deinstallieren der Software

Wählen Sie zum Deinstallieren der Software 'Start - Programme - Trust - Trust Keyboard Utility' beziehungsweise 'Start - Programme - Trust - Trust Mouse Utility' und markieren Sie 'Uninstall'. Befolgen Sie zum Abschließen der Deinstallation die Anweisungen auf dem Bildschirm.

## 7 Fehlerbehebung

### Vorgehensweise

1. Lesen Sie sich die nachstehenden Lösungsvorschläge durch.
2. Kontrollieren Sie die neuesten FAQ, Treiber und Anleitungen im Internet unter ([www.trust.com/13100](http://www.trust.com/13100)).


**DE**

Problem	Ursache	Mögliche Lösung
<b>Die Software funktioniert nicht richtig.</b>	Es ist noch alte Software installiert.	Entfernen Sie den alten Tastatortreiber oder die alte Tastatursoftware, starten Sie den Computer neu und installieren Sie die Trust-Software erneut. Wählen Sie die gewünschte Option aus der Auswahl aus und klicken Sie auf 'Install' (Installieren).
<b>Andere Anwendungssoftware kann nicht richtig installiert werden.</b>	Möglicherweise wurde ein Konflikt verursacht.	Dieser Konflikt kann durch die Trust-Software verursacht werden. Entfernen Sie diese, installieren Sie die gewünschte Anwendung und installieren Sie die Trust-Software erneut.
<b>Die Standard-Tastenkombinationen von Microsoft Windows können nicht verwendet werden.</b>	Die Ressourcen werden von der Software belegt.	Die Software hat bestimmte Systemressourcen für die Abkürzungstasten belegt. Die folgenden Tastenkombinationen können nicht mehr verwendet werden: Strg + Alt + E, Strg + Alt + P, Strg + Alt + O, Strg + Alt + D, Strg + Alt + C.
<b>Die Office-Tasten oder die Multimedia-Tasten reagieren nicht auf Eindrücken.</b>	Es sind nicht alle Office-Programme installiert oder die Tasten sind nicht richtig konfiguriert.	Installieren Sie die übrigen Office-Programme oder konfigurieren Sie die Tasten.
<b>Die Abmeldetaste funktioniert nicht.</b>	Das System hat die Ressourcen belegt.	Viele Systemressourcen werden von mehreren Programmen geteilt. Dadurch kann die Funktion der Abmeldetaste

## 365L EASYSROLL OPTICAL DESKSET

Problem	Ursache	Mögliche Lösung
		beeinträchtigt werden. Wenn das zugehörige Dialogfenster nach dem Eindrücken der Abmeldetaste nicht geöffnet wird oder nur das Startmenü geöffnet wird, müssen Sie auf ESC und danach wieder auf die Abmeldetaste drücken.  Unter Windows 2000 müssen Sie die Funktion der Abmeldetaste erst aktivieren, da Sie standardmäßig deaktiviert ist.
<b>Die Office-Tasten funktionieren nicht.</b>	Das Programm bietet keine Unterstützung.	Diese Tasten funktionieren nach der Standarddefinition für Microsoft-Tastenkombinationen (Abkürzungstasten). Vergewissern Sie sich, dass Ihr Programm diese Funktionen unterstützt. Wir empfehlen, Office 2000 und IE 5 oder höher zu verwenden.
<b>Die Markierung von Abschnitten kann nicht aufgehoben werden.</b>	Die Funktion muss deaktiviert werden.	Wenn Sie zum Markieren eines Abschnitts auf die Taste „Markieren“ und die Pfeiltasten drücken, ist die Markiertaste dauernd aktiv. Drücken Sie zum Bearbeiten des Dokuments auf die Tasten zum Ausschneiden, Einfügen oder Kopieren. Dadurch wird die Funktion der Markiertaste deaktiviert. Sie kann auch durch Eindrücken der ESC-Taste deaktiviert werden.
<b>Das Scrollrad der Maus und die Funktion des Tastenrads beeinträchtigen einander.</b>	Konflikt zwischen der Maus und der Tastatur.	Verwenden Sie nur ein Rad zugleich.

365L EASYSROLL OPTICAL DESKSET

Problem	Ursache	Mögliche Lösung
<b>Die Multimediatasten reagieren nicht oder die Bildlauffunktion funktioniert nicht. In Windows erscheint beim Hochfahren des Computers eine Fehlermeldung bezüglich der Tastatur.</b>	Die Tastatur oder die Tastatursoftware wurde nicht (richtig) angeschlossen bzw. installiert.	Schließen Sie den ILLIA Stecker der Tastatur an den dazu vorgesehenen Anschluss auf dem Computers an (achten Sie darauf, dass Sie nicht den Mausanschluss verwenden). Ziehen Sie die Anleitung des PC und/oder der Hauptplatine zu Rate.
		Überprüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion des Anschlusses.
	Die Software ist nicht richtig installiert.	Verwenden Sie, wenn Sie über einen älteren DIN-Anschluss verfügen, keinen Adapter zwischen dem PC und der Tastatur.  Installieren Sie die Software (siehe Kapitel 3.4).
<b>Die Num-Taste funktioniert nicht.</b>	Die F-Feststellaste (Abb. 3) ist aktiviert.	Schalten Sie die F-Feststellaste aus. Die Num-Taste hat dann wieder ihre normale Funktion.

DE

## 365L EASYSCROLL OPTICAL DESKSET

Problem	Ursache	Mögliche Lösung
<b>Das Eurozeichen wird nicht wiedergegeben.</b>	Keine Unterstützung in Windows.	Wenn Sie die €-Taste zum ersten Mal eindrücken und das Eurozeichen nicht wiedergegeben wird, müssen Sie zuerst kontrollieren, ob die F-Feststelltaste (Abb. 3) und die Num-Taste beide eingeschaltet sind. Drücken Sie, wenn beide LEDs leuchten, noch einmal auf die €-Taste. In neueren Versionen der Windows-Familie, wie Windows XP, Windows 2000, ME und 98 können Sie Währungs-Einstellungen und Schriftarten für den Euro wählen. Eventuell müssen Sie Ihr Betriebssystem aktualisieren, um die Schriftart richtig eingeben, wiedergeben und drücken zu können. Laden Sie dazu sich ein Upgrade von dieser Microsoft-Website herunter: <a href="http://www.microsoft.com/windows/euro.asp">http://www.microsoft.com/windows/euro.asp</a> .
<b>In Windows erscheint beim Hochfahren des Computers eine Fehlermeldung bezüglich der Maus oder die Maus reagiert nicht.</b>	Die Software Ihrer alten Maus ist noch aktiv.	Entfernen Sie die Software der alten Maus, bevor Sie die Trust-Software installieren (siehe Kapitel 3.1).
	Der PS/2-Mausanschluss ist nicht aktiviert.	Aktivieren Sie den PS/2-Anschluss. Lesen Sie in der Anleitung des PC bzw. der Hauptplatine nach, wie Sie dies erreichen.
	Die Maus ist nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie die Maus vorschriftsgemäß an den (grünen) Mausanschluss an, schließen Sie sie nicht mit Hilfe eines Adapters an den seriellen Port an.
<b>Der Bildlauf funktioniert nicht.</b>	Die Software wurde nicht installiert.	Installieren Sie die Maussoftware.
	Die Software wurde nicht richtig konfiguriert.	Konfigurieren Sie die Software richtig.



## 365L EASYSROLL OPTICAL DESKSET

Problem	Ursache	Mögliche Lösung
<b>Der Mauszeiger bewegt sich unkontrolliert über den Bildschirm.</b>	Die verwendete Oberfläche ist nicht optimal für den Gebrauch einer optischen Maus geeignet.	Verwenden Sie keine transparente, rote oder schwarze Oberfläche.
<b>Die rote Anzeige auf dem Empfänger leuchtet nicht auf.</b>	Die Tastatur wurde nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie die Stecker an die PS/2-Anschlüsse Ihres Computers an. Überprüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion des Anschlusses.
<b>Die grüne Anzeige auf dem Empfänger leuchtet nicht.</b>	Das Netzteil wurde nicht an den Halter angeschlossen.	Schließen Sie das Netzteil an den Halter an.
<b>Die Maus reagiert nicht.</b>	Es wurden keine Batterien eingelegt.	Legen Sie Batterien ein.
	Die Batterien der Maus sind (fast) leer, die LED der Maus leuchtet rot.	Setzen Sie die Maus zum Laden der Batterien in den Halter ein.
	Es gibt keine drahtlose Verbindung zwischen der Maus und dem Empfänger.	Stellen Sie eine Funkverbindung zwischen der Maus und dem Empfänger her (siehe Kapitel 3.3).
	Zu großer Abstand zwischen Empfänger und Maus.	Verringern Sie den Abstand zwischen Maus und Empfänger. Dieser darf maximal 1 Meter betragen. Nicht auf einer Metalloberfläche aufstellen, da der Empfang dadurch schlechter wird.
	Ein anderes, sich in der Nähe befindliches Gerät verwendet dieselbe Frequenz wie die Maus.	Wechseln Sie den Kanal oder stellen Sie den Empfänger näher an der Maus auf.
	Die Maus wird zusammen mit einem seriellen Adapter verwendet.	Verwenden Sie diese Maus nicht mit einem Adapter.
<b>Die konfigurierten Maustasten reagieren nicht.</b>	Die Software wurde nicht (richtig) installiert.	Entfernen Sie alle Treiber und installieren Sie sie wieder (siehe Kapitel 3.1 – 3.4).

DE

### 365L EASYSCROLL OPTICAL DESKSET

Problem	Ursache	Mögliche Lösung
	Die Software Ihrer alten Maus ist noch aktiv.	Entfernen Sie die alte Software (siehe Kapitel 3.1).
<b>Der Bildlauf funktioniert nicht.</b>	Die Software wurde nicht installiert.	Installieren Sie die Maussoftware.
	Die Software wurde nicht richtig konfiguriert.	Konfigurieren Sie die Software richtig.

Wenn das Problem damit nicht behoben werden kann, wenden Sie sich an eine der Trust-Kundenbetreuungsstellen. Auf der Rückseite dieser Anleitung finden Sie weitere Informationen darüber. Die folgenden Angaben sollten Sie zur Hand haben:

- Die Artikelnummer, diese lautet 13100 (amerikanisches Tastaturlayout), 13101 (französisches Tastaturlayout), 13102 (italienisches Tastaturlayout), 13103 (deutsches Tastaturlayout), 13104 (britisches Tastaturlayout), oder 13105 (spanisches Tastaturlayout).
- Beschreiben Sie genau, was nicht funktioniert.
- Beschreiben Sie genau, wann das Problem auftritt.

### Garantiebestimmungen

- Für unsere Produkt gilt eine Herstellergarantie von 2 Jahren, die Garantiefrist geht am Ankaufsdatum ein.
- Senden oder bringen Sie das Produkt im Falle eines Defekts mit einer Erläuterung des Defekts, dem Kaufbeleg und allem Zubehör zur Verkaufsstelle zurück.
- Innerhalb der Garantiefrist stellt die Verkaufsstelle Ihnen ein vergleichbares Modell zur Verfügung, sofern dieses vorhanden ist. Ist kein vergleichbares Modell verfügbar, wird das Produkt repariert.
- Wenn Ihnen etwas fehlt, z.B. die Anleitung, Software oder andere Lieferteile, können Sie sich an unser Helpdesk wenden.
- Wenn das Produkt geöffnet wurde, der Schaden mechanischer Art ist, Missbrauch stattgefunden hat, Änderungen am Produkt angebracht wurden, Reparaturen von Drittparteien ausgeführt wurden, das Produkt fahrlässig behandelt oder anders als vorgesehen verwendet wurde, verfällt die Garantie.
- Von der Garantie ausgeschlossen sind:
  - als Folge von Unfällen oder Kalamitäten wie Feuer, Überschwemmung, Erdbeben, Kriegshandlungen, Vandalismus oder Diebstahl entstandene Schäden.
  - Inkompatibilität mit anderen Hardware- oder Softwareprodukten, die nicht in den minimalen Systemanforderungen aufgeführt sind.
  - Zubehör wie Batterien und Sicherungen (falls zutreffend).
- Der Hersteller haftet in keinem Fall für mittelbare Schäden oder Folgeschäden einschließlich Einkommenseinbußen oder andere kommerzielle Verluste, die durch den Gebrauch dieses Produkts entstehen.